

RS Vwgh 1993/12/16 92/16/0065

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.12.1993

Index

yy41 Rechtsvorschriften die dem §2 R-ÜG StGBI 6/1945 zuzurechnen sind
32/06 Verkehrssteuern

Norm

KVG 1934 §2 Z3 litb;

Beachte

Besprechung in ÖStZ 1996/3, S 44-47;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie VwGH E 1993/11/18 93/16/0104 3

Stammrechtssatz

Zu der mit § 2 Z 3 lit b KVG insoweit vergleichbaren Bestimmung des § 2 Abs 1 Z 4 lit c des deutschen KVStG 1972 vertritt die deutsche Lehre und Judikatur die übereinstimmende Auffassung, daß ein Fall, in dem von vornherein die Unverzinslichkeit eines Darlehens (oder ein niedrigerer Zinssatz als der marktübliche) vereinbart wird, als die Überlassung eines Gegenstandes an die Gesellschaft zu einer den Wert nicht erreichenden Gegenleistung anzusehen ist (Hinweis Brönner-Kamprad, Kommentar zum Kapitalverkehrsteuergesetz⁴, Randziffer 58 bzw 64 zu § 2; Egly-Klenk, Gesellschaftsteuer Kommentar⁴, Randziffer 149 zu § 2; Kinnebrock-Meulenbergh, Kapitalverkehrsteuergesetz⁵, 97 Randziffer 42 zu § 2; BFH 31.1.1979, ZI II R 46/77 BStBl 1979/II 382). Dieser Rechtsauffassung hat sich die belangte Behörde unter ausdrücklicher Berufung auf das zitierte Erkenntnis des BFH vom 31. Jänner 1979 zu Recht angeschlossen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1992160065.X05

Im RIS seit

04.01.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>